



Änderung des Gesetzes über die Pädagogische Hochschule Zug (PH-Gesetz, PHG)

Bericht und Antrag der Staatswirtschaftskommission
vom 22. November 2023

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Die Staatswirtschaftskommission (Stawiko) hat die Vorlage Nr. 3607.2 - 17397 am 22. November 2023 beraten. Finanzdirektor Heinz Tännler vertrat die Meinung des Regierungsrats. Wir gliedern unseren Bericht wie folgt:

1. Ausgangslage
2. Eintretensdebatte
3. Detailberatung
4. Schlussabstimmung
5. Anträge

1. Ausgangslage

Aufgrund des Projekts «Anstellungsbedingungen» sind auch die Rechtsgrundlagen der Pädagogischen Hochschule Zug (PH Zug) anzupassen. Für die Mitarbeitenden der PH Zug sind grundsätzlich die Bestimmungen des kantonalen Personalrechts massgebend. Vom kantonalen Personalrecht abweichende Bestimmungen sind im Gesetz über die Pädagogische Hochschule Zug vom 28. Februar 2013 (PH-Gesetz; BGS 414.41) respektive in der Verordnung zum Gesetz über die Pädagogische Hochschule Zug vom 9. Juli 2013 (PH-Verordnung, PHV; BGS 414.411) festgehalten. Mit dem kantonalen Projekt «Anstellungsbedingungen», welches eine neue Lohnsystematik und die Abschaffung der Treue- und Erfahrungszulage (TREZ) respektive Einbindung derselben in das Lohnsystem vorsieht, war eine grundlegende Überarbeitung des kantonalen Personalrechts verbunden. Von den Veränderungen der Anstellungsbedingungen sind die Mitarbeitenden der PH Zug mitbetroffen. Mit den vorzunehmenden personalrechtlichen Bestimmungen sollen weitere Anpassungen vorgenommen werden.

Die vorberatende Bildungskommission ist einstimmig ohne Enthaltung auf die Vorlage eingetreten. Sie schlägt dem Kantonsrat zwei kleinere Änderungen vor: Die Verankerung des Begriffs «Zusatzausbildung» in § 23 und eine formelle Korrektur bei der Aufzählung in § 7. In der Schlussabstimmung stimmte die Kommission der Vorlage einstimmig ohne Enthaltungen zu.

2. Eintretensdebatte

→ Die Stawiko ist stillschweigend auf die Vorlage eingetreten.

3. Detailberatung

In der Detailberatung wird das Wort nicht verlangt.

4. Schlussabstimmung

Die Stawiko beschliesst mit 6 Ja- zu 0 Nein-Stimmen ohne Enthaltungen der Vorlage Nr. 3607.2 - 17397 zuzustimmen.

5. Anträge

Gestützt auf die vorstehenden Ausführungen beantragt Ihnen die Stawiko, auf die Vorlage Nr. 3607.2 - 17397 einzutreten und ihr gemäss Anträgen der vorberatenden Bildungskommission zuzustimmen.

Edlibach, 22. November 2023

Mit vorzüglicher Hochachtung
Im Namen der Staatswirtschaftskommission

Der Präsident: Tom Magnusson